

Anwenderbericht

Betriebliche Altersversorgung effektiver managen

Jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung wurde Anfang 2006 in einer eigenständigen Gesellschaft gebündelt: der Pension Trust Management GmbH (PTM). Die Gesellschaft mit Sitz in Essen erbringt branchenübergreifend Dienstleistungen im Bereich der betrieblichen Altersversorgung sowie assoziierter Produkte. Zur optimalen Gestaltung der Prozesse setzt das Unternehmen auf eine Lösung von IT-Dienstleister Ratiodata: Die Anwender greifen mittels moderner Web-Technologie auf ein Online-Archiv zu, in dem sämtliche Dokumente aus dem Bereich der betrieblichen Altersversorgung hinterlegt sind.



Die Prinzipien verantwortlichen Wirtschaftens sind bei der Pension Trust Management GmbH - nachfolgend PTM genannt - fester Bestandteil der Geschäftspolitik. Langwierige und kostenintensive Suchprozesse für die Bearbeitung von Dokumenten entsprechen nicht den Anforderungen einer modernen Informationsgesellschaft. Daher hat sich die PTM entschieden, alle Belege durch die Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH digitalisieren zu lassen. Damit stehen den Anwendern sämtliche Dokumente aus dem Bereich der betrieblichen Altersversorgung schnell zur Verfügung und werden kostengünstig und revisionsicher archiviert. Um die Arbeitsprozesse mitarbeiterorientiert und fortschrittlich zu gestalten, wird ein Online-Archiv eingesetzt, das in der gesicherten Umgebung eines Bankenzentrums liegt. Die Mitarbeiter greifen von ihrem Arbeitsplatz über modernste Web-Technologie auf die Daten zu.

Spezielle Anforderungen

Der größte Teil der heutigen Versorgungszusagen, die die PTM betreut, begründet sich aus der generellen Einführung einer betrieblichen Altersversorgung der damaligen Rudolph Karstadt Aktiengesellschaft im Jahre 1954. Durch zahlreiche gesellschaftsrechtliche Veränderungen innerhalb des heutigen KarstadtQuelle-Konzerns kamen über die Jahre eine Vielzahl von weiteren Regelungen – beispielsweise für Quelle, Neckermann oder Hertie – hinzu.



Derzeit gibt es rund 97.000 anspruchsberechtigte Personen, deren Ansprüche sich aus 17 verschiedenen Versorgungswerken ergeben, die zentral von der Pension Trust Management GmbH betreut werden. Bis Ende 2004 wurden die Dokumente (Bescheide der

gesetzlichen Rentenversicherung, Berechnungen der betrieblichen Rentenleistungen, Krankenkassenbescheide sowie der gesamte Schriftverkehr mit den Versorgungsempfängern) auf 16mm Mikrofilm archiviert und in Jackets aufbewahrt. Zusätzlich wurden konventionell Rentenakten angelegt und in entsprechenden Aktenschränken archiviert.

Im März 2005 startete ein Projekt zur Reorganisation des Belegmanagements mit dem Ziel, Verarbeitungsprozesse zu optimieren und Recherchezeiten zu reduzieren. Gleichzeitig sollten die alten Sichtgeräte, die zwischenzeitlich veraltet waren bzw. der Bildschirmarbeitsverordnung nicht mehr entsprachen, ersetzt werden.

Durch die Minimierung des administrativen Aufwands können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PTM nun neuen Herausforderungen stellen: der Bewältigung der Vielzahl von gesetzlichen Neuregelungen, noch intensivere Betreuung der aktiv Beschäftigten und der Gewinnung von neuen Kunden.

Optimierungspotentiale realisieren

Die Pension Trust Management GmbH hat sich für die Scan-Dienstleistung und das ASP-Modell der Ratiodata entschieden. Durch die Bereitstellung aller benötigten Produktions- und Personalkapazitäten bietet diese Lösung signifikante Vorteile gegenüber anderen Anbietern: kein zeitraubender und kostenintensiver Aufbau eigener Infrastrukturen, Archivierungssysteme oder Prozesse, sondern die flexible Nutzung innovativer Technologien, planbare Kosten und definierte Realisationszeiträume.

Strukturierte Aufarbeitung der vorhandenen Dokumente

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pension Trust Management GmbH überprüfen zunächst die Rentenakten und sonstige Belege auf ihre Vollständigkeit und Aktualität. Dabei werden zeitgleich alle Papierbelege entklammert und – durch das Trennen von geklebten Dokumenten – auf ein einheitliches DIN A4-Format gebracht. Zudem erfolgt eine Trennung zwischen ein- und mehrseitigen Dokumenten. Einseitige Dokumente werden mit Name, Vorname und Personalnummer versehen und in separate Kartons gelegt.

Alle Kartons erhalten ein Barcode-Vorblatt, auf dem die firmenspezifischen Daten gespeichert sind. Die mehrseitigen Dokumente werden systematisch nach ihrem Inhalt sortiert. Dabei wird das oberste Blatt mit einer Barcode-Nummer beklebt und gegebenenfalls durch Suchbegriffe wie Name, Vorname und Personalnummer ergänzt. Die chronologische Vergabe der Barcode-Aufkleber ist für die Dokumententrennung der mehrseitigen Dokumente erforder-

lich und gewährleistet gleichzeitig eine lückenlose Belegdokumentation.

Die Mikrofiches der Versorgungsempfänger erhalten die gleichen Indizierungsmerkmale wie die Papierbelege. Mikrofiches, einseitige und mehrseitige Dokumente werden in separate Einheiten verpackt, da sich die nachfolgenden Scan-Abläufe bei der Ratiodata je nach „Dokumentart“ unterscheiden. Die Belege werden monatlich durch einen Kurier beim Kunden (PTM) abgeholt und datenschutzgerecht zur Ratiodata transportiert.

Für eine zusätzliche Qualitätskontrolle durch die PTM werden intern stichprobenartig einzelne Dokumente registriert. Nach erfolgtem Scanvorgang bei der Ratiodata erhält die PTM ein Protokoll, aus dem die Anzahl der gescannten Seiten hervorgeht. Anhand der Registrierungsliste prüft die PTM, ob alle zur Archivierung bereitgestellten Belege im elektronischen Archiv ordnungsgemäß abgelegt wurden. Erst dann erhält die Ratiodata die Freigabe zur Vernichtung der Urbelege.

Die Pension Trust Management GmbH verfügt über eine eigenständige Software-Anwendung, kurz Rentendatenbank genannt. In dieser Rentendatenbank, die vergleichbar ist mit denen der Rentenversicherungsanstalten, werden seit Jahrzehnten alle rentenrelevanten Mitarbeiterdaten gespeichert und für Folgeaktivitäten aufbereitet.

Um eine eindeutige Zuordnung der Belege sicherzustellen, erfolgt eine Plausibilitätsprüfung aller Belege anhand der Indexbegriffe.

Dokumente, die bei der Verfilmung nicht eindeutig identifiziert werden

konnten bzw. nicht mit der Personalnummer in der Rentendatenbank übereinstimmen, werden im elektronischen Archiv gekennzeichnet. Die erforderlichen Korrekturangaben erfolgen online durch die Pension Trust Management GmbH.

Projekt erfolgreich implementiert

Die professionellen Scan-Center der Ratiodata setzen hoch technisierte Produktionsstraßen und qualifiziertes Personal im Mehrschichtbetrieb ein.

Ab Dezember 2005 wurde das bestehende Mikrofilmarchiv des Karstadt-Quelle-Konzerns mit mehreren 100.000



Jackets wirtschaftlich und schnell digitalisiert. Darüber hinaus sorgt Ratiodata dafür, dass alle Papierbelege aus dem laufenden Tagesgeschäft sowie Rentenakten in die Verarbeitung mit einfließen, digitalisiert und in das Archivsystem integriert werden. Zielsystem ist ein Online-Archiv im hochgesicherten Rechenzentrum der Ratiodata, auf das die Anwender per zukunftsweisender Internet-Technologie authentifiziert zugreifen.

■ Scan-Service

Durch die volle Mandantenfähigkeit des Systems der Ratiodata können für jeden Kunden individuelle Zugriffsberechtigungen vergeben werden. Basis dieser Lösung ist das Archivsystem d.3 von d.velop. Alle Dokumente sind dort unveränderbar, rechts- und revisions-sicher abgelegt und können schnell in die laufenden Arbeitsprozesse integriert werden. Für die Dokumenten-recherche stehen komfortable Such-funktionen (Schnell-, Volltext- und Indexsuche) zur Verfügung. Mehrere Mitarbeiter können gleichzeitig auf ein und dasselbe Dokument zugrei-fen, was eine Beschleunigung der Ge-schäftsprozesse und eine höhere Mit-arbeiterzufriedenheit zur Folge hat.

Entscheidende Vorteile für den Anwender

Die Erfolgskombination von Scan-Ser-vices und Archiv-Hosting erlaubt der Pension Trust Management GmbH die

kostengünstige Nutzung modernster Technik: niedrige Produktionskosten durch die Ratiodata Scan-Center, kei-ne Investitionen in Hard- und Softwa-re, keine Bereitstellung von eigenen Mitarbeitern für unternehmensfremde Aufgaben, kein Aufwand für System-pflege, Wartung und Back-up des Ar-chivsystems.

Für die Pension Trust Management GmbH bedeutet dies eine Freisetzung von Managementkapazitäten, die Ent-lastung von administrativen Aufgaben und somit die Möglichkeit zur Fokus-sierung auf das Kerngeschäft. Der Archivzugriff erfolgt komfortabel per Standard-Web-Browser und wird nach einem Concurrent User Modell abge-rechnet.

Eine Skalierung der Lösung durch zielgerichtete Ausweitung der Scan-Dienstleistung hinsichtlich weiterer Belegarten oder wachsender Doku-

mentenmengen mit Integration in das Online-Archiv ist jederzeit möglich.

Personalakten sind Vertrauenssache

Als Tochterunternehmen des Rechen-zentrums der Volks- und Raiffeisen-banken verfügt die Ratiodata über 30 Jahre Erfahrung im Umgang mit sen-siblen Daten. Die Ratiodata-Sicher-heitsstandards gewähren höchsten Datenschutz und größte Datensicher-heit vom Beleg- und Datenträger-transport bis zur Online-Verarbeitung. Der Sicherheitsbereich, in dem die Beleg- und Datenverarbeitung statt-findet, ist nur autorisierten Personen über Sicherheitsschleusen zugäng-lich. Die Ratiodata Scan-Center ar-beiten im „Closed-Shop-Betrieb“: Der Zugang zu den Produktionsräumen ist ausschließlich über Kartenterminals möglich.

PTM - wir managen Ihre betriebliche Altersversorgung

Die Pension Trust Management GmbH erbringt Dienstleistungen im Bereich der betrieblichen Altersversorgung. Im Bereich Pension Management ist die Kernkompetenz die Administration von Versorgungszusagen sowie die Verwaltung von Treuhandvermögen.

Die Leistungen der PTM sind u. a.:

- Konzepterarbeitung und optimale Umsetzung aller komplexen Themen der betrieblichen Altersversorgung
- Individuelle Entwicklung von Konzepten zur Kostenreduzierung und Qualitätsverbesserung
- Asset-Management-Lösungen
- Betreuung der Kunden in Zusammenarbeit mit Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Maklern
- Komplette Verwaltung von Versorgungswerken mittels eigener EDV
- Abwickler bei Auskunftersuchen in Fällen des Versorgungsausgleichs

- Aufbereitung der Rentendaten für die Erstellung von versicherungsmathematischen Gutachten
- Seminare und Fachvorträge für Personalabteilungen, Betriebsräte und Mitarbeiter

Die PTM betreut:

- 86 Gesellschaften unterschiedlicher Größe und Branchenzugehörigkeit
- 17 unterschiedliche Versorgungswerke
- über 610.000 Rentenabrechnungen



Pension Trust Management GmbH
Theodor-Althoff-Str. 2
45133 Essen

Ansprechpartner:
René Egert

Telefon 0201 727-5509
Fax 0201 727-695509
E-Mail rene.egert@pension-trust.de

www.pension-trust.de



Ihr Ansprechpartner:

Christoph Lohaus

Telefon 0251 7000-3138

E-Mail christoph.lohaus@ratiodata.de

**Ratiodata IT-Lösungen &
Services GmbH**

Gustav-Stresemann-Weg 29, 48155 Münster

Postfach 30 29, 48016 Münster

Telefon 0251 7000-3210

Telefax 0251 7000-3201

Standorte in Mülheim-Kärlich, Köln,
Duisburg, Lindhorst und Frankfurt a.M.

E-Mail info@ratiodata.de

www.ratiodata.de